

# Erfolgreicher Auftritt in Berlin

## Landkreis und Stadt Freising präsentieren sich bei der Grünen Woche

Freising – Bereits zum zweiten Mal präsentierten sich der Landkreis und die Stadt Freising bei der weltgrößten Messe für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau in Berlin mit großem Erfolg. Mitten in der Bayernhalle, in ausgezeichneter Lage gleich vor der Bühne und dem Biergarten, waren in Kooperation mit dem Landkreis Pfaffenhofen am vergangenen Wochenende der Landkreis und die Stadt Freising sowie der Verein Erzeugergemeinschaft Freisinger Land zu finden.

Dabei zeigte die Region, was sie zu bieten hat: Radfahren, Gärten und Natur, die Kulturstadt Freising sowie regionale Produkte wie Honig und Speck. „Die Grüne Woche in Berlin ist eine ideale Plattform für Gespräche und Vernetzung, aber auch, um den Landkreis Freising mit seinen regionalen Besonderheiten zu präsentieren und auf die Vielfalt der Ausflugs- und Freizeitangebote aufmerksam zu machen“, fasste Martina Mayer, Tourismusreferentin im Landkreis Freising, zusammen. Dabei fanden die Themen Radfahren, Gärten & Natur – insbesondere die Weihenstephaner Gärten – sowie das Kulturangebot der Stadt Freising großen Anklang.

Auch der Tourismusleiter der Stadt Freising, Ingo Bartha, war mit dem Erfolg des

Auftritts sehr zufrieden. „Das Interesse der Standbesucher an unseren vielfältigen Freisinger Sehenswürdigkeiten war erfreulich groß. Das bestärkt uns, Freising mit den lokalen Partnern noch attraktiver für Gäste und Bürger zu gestalten.“

Die Erzeugergemeinschaft Freisinger Land, die zum ersten Mal mit vor Ort war und verschiedene Honigsorten des Imkers Josef Jositz sowie heimischen Schinken von der Metzgerei Schuhbauer aus Kirchdorf zur Verkostung



Die Schäffler aus Osseltshausen stattenen zusammen mit dem Bundestagsabgeordneten Erich Irlstorfer (Mitte) dem Stand einen Besuch ab.

FOTOS: LÄNDRATSAMT



Präsentierten die Region in der Bayernhalle in Berlin (v.l.): Dr. Ingo Bartha (Leiter Tourismus und Kulturamt Stadt Freising), Bärbel Heller (Landkreis Freising), Martina Mayer (Tourismusreferentin Landkreis Freising), sowie Matthias Maino und Josef Jositz von der Erzeugergemeinschaft Freisinger Land e.V.

anbot, zog ebenfalls eine positive Bilanz: „Uns liegen die Regionalität und Qualität der Produkte am Herzen. Dadurch wollen wir den Wert und Erhalt regionaler Wirtschaftskreisläufe mit Handwerk und Landwirtschaft stärken“, erklärte Matthias Maino, 2. Vorsitzender der Erzeugergemeinschaft Freisinger Land.

Neben Produkten aus der Region wurde der Fokus vor allem auf die touristische Seite des Landkreises Freising gelegt. Die Freizeitbroschüre des Landkreises „Neues Erleben und Entdecken“ sowie die Radkarte „Radwege und Radtouren im Landkreis Freising“ wurden gerne mitgenommen. Auch die Radkarte vom neu mit vier Sternen zertifizierten „Ammer-Amper-Radweg“ fand großen Anklang.

Dass der Landkreis Freising eine vielseitige Festkultur vorzuweisen hat, wurde am Freitag im Rahmen von verschiedenen Bühnenauftritten offenbar. Von Musik der Helledauer Hopfareisser über den Zunfttanz der Schäffler aus Osseltshausen bis hin zu den Auftritten der Narrhalla Moosburg, der Narrhalla Hallbergmoos sowie der Amperthaler Sängerrunde aus Kirchdorf und der Dancing Angels aus Nandlstadt wurde in Berlin Freisinger Kultur und Brauchtum zum Besten gegeben.